Die QSL-Karte

Wie QSL-Karten richtig ausgefüllt werden
und was dabei beachtet werden sollte!

Die QSL-Karte

- Diese Anleitung soll auf einige Probleme hinweisen und Unklarheiten beseitigen.
- Der Aufbau einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen.
- Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.

Die QSL-Karte

- QSL-Karten sollten nicht kleiner als das Weltpostkartenformat (ca. 8,5 cm x 13,5 cm) und nicht größer als das deutsche Postkartenformat (DIN-A6, ca. 10,5 cm x 14,8 cm) sein.
- 1984 wurde von der IARU der Beschluss gefasst, dass QSL-Karten **9 cm x 14 cm** groß sein sollen.
- Das Papiergewicht sollte nicht unter **160 g/m²** betragen.

Die QSL-Karte

- Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.
- Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.
- Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm frei sein, damit die QSL-Vermittlung des DARC e.V. dort die für die Sortierung notwendige Codierung aufdrucken kann.

Die QSL-Karte

Locator: JO41AA ITU: 28 WAZ: 14						To Radio DL2ZBR		
						via _____		
DATE			UTC	MHz	MODE	SIGNAL REPORT		
D	M	Y				R	S	T
18	4	16	12:00	3,6	SSB	5	9	/

- **Relevante Daten auf einer QSL-Karte:**
Datum, Uhrzeit in UTC, Band oder Frequenz, Betriebsart, Signal-Report
- Wenn eine dieser Eintragungen fehlt, ist die QSL-Karte unvollständig und somit für viele Diplome ungültig.

Die QSL-Karte

- Optional können auf der QSL-Karte noch Daten über die verwendete Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne...usw.),
- Hinweise auf Vereinigungen, denen man angehört (DIG, DSW, HSC, EPC ... usw.),
der QTH-Locator,
ITU- und WAZ-Zone usw.
angegeben werden.

Die QSL-Karte

- **Die Unterschrift**

Auf der DARC e.V. Mitgliederversammlung (HV) im Mai 2007 wurde beschlossen, dass die Unterschrift des OPs auf der QSL-Karte für die Beantragung von Diplomen, die vom DARC anerkannt sind, nicht mehr erforderlich ist.

z.B. beim DLD

Die QSL-Karte

- **Nicht zulässige Änderungen**
- Bei Rufzeichenwechsel darf das neue Rufzeichen auf den noch vorhandenen QSL-Karten mit dem alten Rufzeichen nicht handschriftlich ergänzt werden.
Solche QSL-Karten zählen nicht für das DLD!
- Dasselbe gilt für einen Ortsverbandswechsel.
Der neue DOK darf nicht von Hand auf die QSL-Karte geschrieben werden.

Die QSL-Karte

- Lösung

Das Rufzeichen kann durch Aufbringen eines Stempels oder eines Labels verändert werden.

Der neue DOK sollte mit dem OV-eigenen Stempel geändert werden.

Eigene Stempel, die das Rufzeichen und den DOK enthalten, werden anerkannt.

Auf QSL-Karten kann grundsätzlich nur der DOK vergeben werden, bei dem man Mitglied ist.

Die QSL-Karte

- Falsche Einträge

To Radio			DO1DAA					
via								
DATE			UTC	BAND	MODE	SIGNAL REPORT		
D	M	Y		MHz		R	S	T
18	3	17	12:00	~~R7~~	PHONE	5	9	/

R7 oder S20 sind Kanal-Bezeichnungen und keine gültige Frequenzangabe!

PHONE ist eigentlich keine eindeutige Angabe der Betriebsart, da AM, FM und SSB unter diesen Begriff fallen, es wird jedoch geduldet.

Die QSL-Karte

- QSL für QSO über Repeater

Welchen Wert soll man der Signalstärke geben? Gibt man für die Lesbarkeit (R) eine 5 oder Q5 an, ist die QSL für das DLD ungültig.

Lösung:

Wenn man die Signalstärke „S“ nicht angeben möchte, muss zusätzlich unter Bemerkung „REMARKS“ der Hinweis stehen „via DB0TM“, also das Rufzeichen des Repeaters, dann wird die QSL auch für das DLD anerkannt.

via _____									
To Radio DO7PR									
DATE			UTC	BAND	MODE	SIGNAL REPORT			
D	M	Y		MHz		R	S	T	
10	05	16	12:00	438	FM	Q5	/	/	
Remarks: via DBØTM									
TNX/PSE QSL					VY 73 de <i>Unterschrift</i>				

Die QSL-Karte

- In das Feld „via“ bitte keine Rufzeichen von Repeatern oder bei Clubstationen die des Operators eintragen. Diese Eintragungen können bei der QSL-Karten-Vermittlung zu Missverständnissen und Fehlleitungen führen. Diese Angaben unter Remarks eintragen.

To Radio						DF2ZR		
via						~~DBØTM~~		
DATE			UTC	BAND	MODE	SIGNAL REPORT		
D	M	Y				R	S	T
10	5	16	12:00	70cm	FM	Q5	/	/

Remarks:
Via DBØTM

Die QSL-Karte

- QSL-Karte via Manager

To Radio **ET3XYZ**

via **DAØRC**

Confirming our QSO   your SWL Report

DATE			UTC	~~BAND~~	MODE	SIGNAL REPORT		
D	M	Y		MHz		R	S	T
18	3	17	16:23	21,3	J3E	5	9	/

To Radio **9A/DL2ZBR**

via **DL2ZBR**

DATE			UNIVERSAL TIME UTC
DAY	MONTH	YEAR	
11	1	2019	10:49

Mode	BAND MHz	SIGNAL REPORT		
		R	S	T
CW	20m	5	9	9

To Radio **K7DX**

● CONFIRMING QSO
CONFIRMING SWL-REPORT

via **LOTW**

DATE			UTC	MHz	2-Way QSO in	REPORT		
D	M	Y				R	S	T
18	4	2016	11:09	21	SSB	5	9	/

Die QSL-Karte

- EchoLink, D-Star, DMR, Packet Radio usw.
QSL-Karten für OSOs die über Netzwerke (Internet, Packet Radio) geführt wurden, werden bei vielen Diplomen nicht anerkannt. Wenn QSL-Karten ausgetauscht werden sollen, kann bei Mode „EchoLink“, „PR“ eingetragen werden. Die Mode-Angabe bei DMR und D-Star ist zurzeit noch nicht eindeutig definiert!
Man könnte vielleicht „DV“ für Digital Voice angeben. Die Eintragung bei Band/MHz hängt davon ab, auf welchem Amateurfunkband das Signal übertragen wird.

Die QSL-Karte

- FT4, FT8, JT65...

Man hat sich auf die dB-Angabe für die Signalstärke und Lesbarkeit geeinigt.

						To Radio	DLØAFZ		
						via			
DATE			UTC	MHz	MODE	SIGNAL REPORT			
D	M	Y				R	S	T	
8	10	19	12:05	14	FT8		-07		

Die QSL-Karte

- QSL-Karten von Klubstationen

German Amateur-Radio-Station

To Radio **DL2ZBR**

DLØAFZ

via

QTH-Locator : JO41RG

DATE			TIME	~~BAND~~	MODE	SIGNAL REPORT		
D	M	Y	UTC	MHz		R	S	T
27	1	17	17:33	3,6	SSB	5	9	/

CQ: 14   **ITU: 28**   **DOK: AFZ**   Remarks: **OP: DO7PR**

TNX/PSE QSL

VY 73 de *Steffi*

Die QSL-Karte

- QSL-Karten für Verbindungen über einen Satelliten, z.B. QO-100
 Frequenz: uplink
 Sat: bei Remarks eintragen

German Amateur-Radio-Station To Radio **V55QO**

DAØRC via **DK3ZL**

QTH-Locator : **JO41RG**

DATE			TIME	~~BAND~~	MODE	SIGNAL REPORT		
D	M	Y	UTC	MHz		R	S	T
15	2	20	17:33	2400	SSB	5	9	/

Remarks: via **SAT QO-100**

German Amateur-Radio-Station To Radio **ZS95QO**

DAØRC via **QO100**

QTH-Locator : **JO41RG**

DATE			TIME	BAND	MODE	SIGNAL REPORT		
D	M	Y	UTC			R	S	T
10	3	20	22:30	↑13cm ↓3cm	SSB	5	9	/

Remarks:
via **SAT QO-100**

Bei Band kann auch ↑13cm ↓3cm oder die entsprechende Frequenz eingetragen werden.

z.B. 2.400 MHz↑ und 10.489 MHz↓

„via QO-100“ bitte nicht in das via-Feld eintragen!

Sondern bei **Remarks** eintragen.

Bei „via“ wird nur dann etwas Eingegeben, wenn die Station einen QSL-Manager hat. z.B. via DK3ZL

Die QSL-Karte

- QSL-Karten für Verbindungen über einen Satelliten

Bei einem QSO über einen Satelliten, muss der Ausbreitungsmodus „Propagation Mode“ mit SAT und der Name des verwendeten Satelliten angegeben werden.

Dieses ist besonders wichtig bei einem ADIF Upload z.B. bei LoTW. Zusätzlich kann die Angabe des QTH-Locators für Diplom-Sammler von Interesse sein.

So sollte die ADIF-Zeile aussehen:

```
<call:6>ZS95QO <qso_date:8>20200310 <time_on:4>2230  
<band:4>13cm <mode:3>ssb<RST_Sent:2>59  
<PROP_MODE:3>SAT <sat_name:6>QO-100  
<gridsquare:6>KG34LQ <eor>
```

Danke für die Aufmerksamkeit!